

Niederschrift über die Sitzung des Finanzausschusses am Freitag, dem 23.04.2021, im Großen Ausschusszimmer des Kreishauses Warendorf (4. OG, Raum C 4.26)

Beginn: 09:00 Uhr Ende: 10:37 Uhr

	I. Öffentlicher Teil		Seite
1.	Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner		4
2.	Bericht zum Kapitalstock für die Abfederung künftiger Pensionsverpflichtungen des Kreises Warendorf bei der Baden-Württembergischen Bank	078/2021	5
3.	Aktuelle Themen der Finanzwirtschaft	089/2021	6
4.	Sachstand zum Forderungsmanagement des Kreises Warendorf	090/2021	7
5.	Verzicht auf die Erstellung des Gesamtab- schlusses 2020	083/2021	8

II. Nichtöffentlicher Teil

Anlagen:

Anlage 1 Präsentation zu TOP 2: Bericht zum Kapitalstock für die Abfederung künftiger Pensionsverpflichtungen des Kreises Warendorf bei der Baden-Württembergischen Bank Präsentation zu TOP 3: Aktuelle Themen der Finanzwirtschaft Anlage 2

Anlage 3

Präsentation zu TOP 4: Sachstand zum Forderungsmanagement des Kreises Warendorf

Anfrage der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 16.04.2021 Anlage 4

und die schriftliche Beantwortung der Verwaltung (E-Mail vom

26.04.2021)

Anwesend:

Ausschussmitglieder

Brockmann, Dagmar

Budde, Heinrich

Gutsche, Guido

Hugenroth, Bernhard

Kaup, Winfried

Kleene-Erke, Andrea

Kleibolde, Bernhard

Koch, Karsten

Kocker, Dennis

Kreft, Peter

Menke, Hans-Ulrich

Möllmann, Rolf

Multermann, Joachim

Ostermann, Norbert

Schulze Westhoff, Stephan

Termühlen, Hildegard

Thiel, Joachim

von der Verwaltung

Funke, Stefan, Dr.

Kleier, Ulrike

Knoche, Fabienne

Kütük, Hasret

Lüffe, Hendrik

Es fehlten entschuldigt:

Ausschussmitglieder

Buschkamp, Franz-Josef

Schulte, Stephan

Frau Kleene-Erke eröffnet um 09:00 Uhr die Sitzung und stellt fest, dass der Finanzausschuss mit Einladung vom 12.04.2021 form- und fristgerecht einberufen worden ist. Einwendungen gegen die Tagesordnung werden nicht erhoben.

I. Öffentlicher Teil

Die Ausschussvorsitzende Frau Kleene-Erke verpflichtet den anwesenden sachkundigen Bürger Herrn Joachim Multermann durch Vorsprechen und Nachsprechen der Verpflichtungsformel.

1. Fragestunde für Einwohnerinnen und Einwohner

Auf Nachfrage von Frau Kleene-Erke meldet sich kein Einwohner zu Wort.

2.	Bericht zum Kapitalstock für die Abfederung künftiger Pen-	078/2021
	sionsverpflichtungen des Kreises Warendorf bei der Baden-	
	Württembergischen Bank	

Die Vertreter der BW-Bank (Herr Steinberg und Herr Gutt) stellen anhand einer PowerPoint-Präsentation, die den Ausschussmitgliedern auch als Tischvorlage vorliegt und als Anlage 1 der Niederschrift beigefügt ist, u.a. die Vermögensverwaltung des Kreises Warendorf, deren Nachhaltigkeitspolitik, die Weltkonjunktur und Inflation sowie den Renten- und Aktienmarkt dar.

Herr Dr. Funke bringt zum Ausdruck, dass die Kapitalanlage bei der BW-Bank die richtige Entscheidung war.

Auf Nachfrage von Herrn Möllmann erläutert Herr Gutt, dass die Inflation - aufgrund von steuerlichen Veränderungen und der Liquiditätserhöhung - mehr und mehr in den Fokus rückt. Ergänzend erläutert Herr Gutt beispielhaft die konjunkturelle Lage in China, in den USA und in Europa und betont, dass das Festhalten an der Wertsicherungsstrategie sich im Laufe des Jahres 2020 ausgezahlt habe.

Der Finanzausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

3. Aktuelle Themen der Finanzwirtschaft

089/2021

Herr Dr. Funke berichtet anhand einer PowerPoint-Präsentation, die den Ausschussmitgliedern auch als Tischvorlage vorliegt und als Anlage 2 der Niederschrift beigefügt ist, über den aktuellen Sachstand zum vorläufigen Jahresabschluss 2020, die Liquiditätsentwicklung, den Kapitalstock und die geplante überörtliche Prüfung durch die GPA NRW. Zum Schluss der Präsentation gibt Herr Dr. Funke einen Ausblick auf das Jahr 2022. Er informiert den Ausschuss, dass die Genehmigung des Kreishaushalts durch die Bezirksregierung noch aussteht.

Ergänzend unterrichtet Herr Dr. Funke die Ausschussmitglieder über die Schließung des Schlachtbetriebes Holwitt. Für das Jahr 2021 ist auf dem Gebiet der Fleischhygiene ein Gesamtertrag i. H. v. 143 T€ eingeplant. Davon entfallen 58 % auf den Schlachtbetrieb Holwitt. Durch die Schließung des Betriebes ab Mitte April 2021 entgehen dem Kreis Warendorf rd. 41 % (rd. 60 T€) der einkalkulierten Erträge.

Aufgrund einer Wortmeldung von Herrn Koch betont Herr Dr. Funke, dass die Aktivierung des Corona-Schadens bereits mit der Haushaltsplanberatung für das Jahr 2021 diskutiert und im Benehmen mit den Kommunen entschieden wurde, diesen gem. NKF-CIG mit der hierfür vom Bund erhöhten Erstattung (+25 %-Punkte) für die KdU zu verrechnen.

Der Finanzausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

4. Sachstand zum Forderungsmanagement des Kreises Warendorf 090/2021

Herr Lüffe berichtet anhand einer PowerPoint-Präsentation, die den Ausschussmitgliedern auch als Tischvorlage vorliegt und Anlage der Niederschrift ist (Anlage 3), detailliert über den aktuellen Sachstand zum Forderungsmanagement des Kreises Warendorf.

Der Finanzausschuss nimmt den Bericht zur Kenntnis.

5. Verzicht auf die Erstellung des Gesamtabschlusses 2020 083/2021

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag des Kreises Warendorf beschließt, auf die Erstellung des Gesamtabschlusses 2020 zu verzichten.

Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen (17 Ja)

Im Anschluss geht Herr Dr. Funke auf die Anfrage der Kreistagsfraktion Bündnis 90/Die Grünen vom 16.04.2021 ein. Es wird vereinbart, dass die Antwort per E-Mail versandt wird (siehe Anlage 4).

Mit einem Dank an die Anwesenden beendet Frau Kleene-Erke um 10.37 Uhr die Sitzung.

Andrea Kleene-Erke Vorsitzende

Dr. Stefan Funke Schriftführer